

Ein Kalender für den guten Zweck

Patenschaftsprojekt des Bezirkskrankenhauses Landshut in Nkandla, Südafrika

Den Kalender 2019 des Hilfsprojekts „Hilfe macht Mut“ des Bezirkskrankenhauses Landshut (BKH), das seit zwölf Jahren die Arbeit der Mellersdorfer Schwestern im südafrikanischen Nkandla unterstützt, stellten kürzlich Schirmherr Altbezirkstagspräsident Manfred Hölzlein und seine Ehefrau Ilse vor. Die Kalenderbilder zeigen ein Land voller Gegensätze – auf der einen Seite faszinierende Landschaften und eine großartige Tierwelt, auf der anderen die Not und das Leid der Menschen. Der Verkaufserlös wird wie die Jahre zuvor in das humanitäre Projekt der Ordensfrauen der Armen Franziskanerinnen fließen.

Die Arbeitslosigkeit in dem 2500-Seelen-Dorf Nkandla liegt bei etwa 90 Prozent. Nicht nur materielle Not macht den Menschen in der Provinz KwaZulu-Natal zu schaffen: Viele Einwohner sind mit HIV infiziert. Besonders hart haben diejenigen darunter zu leiden, die



Das Team des Patenschaftsprojekts mit Schirmherr Manfred Hölzlein (rechts), Ilse Hölzlein (Dritte von rechts) und den Mellersdorfer Schwestern Ruth und Lioba (links)

Foto: Bezirk Niederbayern, Bäter

am wenigsten Schuld tragen, nämlich die Kinder. Die Sterberate in der Elterngeneration zwischen 18 und 40 Jahren ist hoch; zurück bleiben tausende Waisenkinder, von denen viele auf der Straße leben, da kein soziales Netz sie auffängt.

Dieser Entwicklung stellen sich die Mellersdorfer Schwestern. Die „Nardini Sisters“, wie sie in Afrika genannt werden, betreiben unter anderem ein Waisenhaus. In ihrer Missionsstation leisten sie humanitäre Hilfe und besuchen schwer-

ranke Menschen in ihren Hütten: Sie versorgen sie medizinisch, leisten ihnen Beistand und geben ihnen Hoffnung.

Die Schwestern unterstützen die notleidende Bevölkerung unter anderem durch Essenspakete, die Reparatur und den Neubau von Hütten, Aufklärung und Beratung über Aids sowie Testungen, Bereitstellung sozialpädagogischer Hilfe und Aufklärungsprojekte in Schulen und Gemeinden.

Information

Der Kalender kann für 9,90 Euro beim Bezirkskrankenhaus, Prof.-Buchner-Straße 22, gekauft werden. Kontakt: w.dax@bkh-landshut.de oder Telefon 0871 6008-163.

Spendenkonto: BKH Landshut, Sparkasse Landshut, IBAN: DE64 7435 0000 0004 5195 58, BIC: BYLADEM1LAH, Stichwort „Hilfe macht Mut“. Das BKH stellt auf Anfrage eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt aus.